

Monika Kiss Horváth

Einzelausstellungen:

2017 WEIBSTÜCK V, Rathaus Kornschütte Luzern*
2013 RUBICON, Alpineum Produzentengalerie Luzern*
2010 Genau, Alpineum Produzentengalerie Luzern, mit Andreas Marti*
2008 ALIAS, Alpineum Produzentengalerie Luzern*
2006/07 "Undercover", Das Gästezimmer, Wolhusen
2005 "Malville", Galerie APROPOS, Luzern
2002 Galerie ITA, collection 01. und velvet-hh999.com, Luzern
2001 Gemeindegalerie Benzeholz, Meggen*
1996 »à la recherche des couleurs«, Pudding Palace, Zürich
1994 WEIBSTÜCK I, Rathaus Kornschütte Luzern mit Adriana Stadler
1991 "locus pictus", Kunstmuseum Luzern*
1990 Galerie SKOPIA, Nyon
– "vice versa", Galerie APROPOS, Luzern
1989 Galerie BINZ39, Zürich

Ausstellungsbeteiligungen (Auswahl):

2018 Kunst: Szene Zürich, F+F Schule für Kunst und Design
– MAGMA #2, Shedhalle Landis&Gyr Zug
2017/18 Anders.Wo. Museum Burg Zug
2014 Jurierte Jahresausstellung, Kunstmuseum Luzern
2013 Busch und Serkin in Riehen, Kunstraum Riehen Basel
2011 PURISMUS UND OPULENZ, akku Emmen*
– Äther, Alpineum Produzentengalerie Luzern
– Messe PREVIEW Berlin
2010 Kopien & Zitate, Alpineum Produzentengalerie Luzern
– Schau-Ort, Zürich
– Messe UND#5, Karlsruhe
2008 Jurierte Jahresausstellung, Kunstmuseum Luzern
– Edition 08, Alpineum Produzentengalerie Luzern
– Stadtlabor Luzern; "Die Färbung des Teichs"
2007 "Himmel über Luzern", Alpineum Produzentengalerie Luzern
2006 Intervention BASIS, godo+, Kunstpanorama Luzern
2004 Schaufensterausstellung in situ, 25 Jahre Ermitage Beckenried*

2002 Video Sammlung Gemeinde Meggen, »Exit«, »Skydive«
– Ankäufe des Kantons Luzern, Kunstpanorama Luzern
2000 Phönix, Kunstmuseum (Zwischenraum) Luzern
1999 Galerie BINZ39, Zürich
– AfU, Video »ein kinderspiel«, Zug
1998 Ausstellung Plastischer Arbeiten, Eichhof, Luzern
– KUNSTPHASE 98, Skulpturale&Intermediäre Projekte, Schlieren*
1997 »100 femmes«, toit du monde, Vevey
– MEDIEN&MATERIALIEN, Kunsthaus Zürich*
– »bar«, Fermenti Lattici Art Gallery, Roma mit C. Stauffer
– Eden Garage, Video »wischwasch«, Zürich, Installation mit V. Streiff
1996 Ausstellung Eidg. Wettbewerb für freie Kunst, Messe Basel
1995 »BAR« live, Kunstwinter Luzern
– Zürcher INVENTAR, Helmhaus Zürich*
1994 46 x zweidimensional, Haus für konstruktive Kunst Zürich
– LAGER, Merry go round, Shedhalle Zürich
– Schoeller, 20 KünstlerInnen, Hardturmstrasse Zürich
– Städtische Ankäufe 92/93, Helmhaus Zürich
1992 Kunstszene Zürich, Part2, Alte Kaserne Winterthur
1991/93/96 Stipendienausstellung, Helmhaus Zürich
1990 Ausstellung Eidg. Wettbewerb für freie Kunst, Montreux
– SALON, Shedhalle, Zürich*
– AKTUELL 90, Zürcher KünstlerInnen, München*
1988 Galerie BINZ39, Sihlquai, Zürich*
1986 Luzerner KünstlerInnen, Gemeindegalerie Gersag, Emmen
1987 SBG Ausstellung, Kunstmuseum Luzern*
1985–02 Jurierte Jahresausstellung, Kunstmuseum Luzern

Sammlungen (Auswahl): Stadt Zürich, Kanton Zürich, ZKB Zürich, Gemeinde Meggen, Gemeinde Emmen, Kunstmuseum Luzern, LKB Luzern, Kanton Luzern, BIZ Basel, Stiftung Binz39 Zürich, Kunst- und Kulturverein Uri, CSS Luzern, CSS Lausanne, Kunstmuseum Sion, Amt für Kultur Zug, Private

*Publikation

Monika Kiss Horváth

Preise und Stipendien:

2017 FUKA-Fonds Luzern
2011 Anerkennungspreis der Stadt Luzern für Galerie ALPINEUM
2010 Atelierstipendium visarte zentralschweiz Cité des Arts, Paris
2000 Förderbeitrag Steo-Stiftung, Küsnacht
1999 Werkbeitrag Esther Matossi-Stiftung Zürich
– FUKA-Fonds Luzern
1997 Atelier Fermenti Lattici Art Gallery, Roma
1996 Werkbeitrag des Kantons Zürich
1993 Werkbeitrag des Kantons Zürich
1991 Stipendium der Stadt Zürich
– AUSSTELLUNGSPREIS der KGL, Kunstmuseum Luzern
1990 Atelierstipendium der Stadt Zürich, Genua
1989/90 Atelierstipendium BINZ39, Projekt Sihlquai, Zürich

2007–2013 Gründungsmitglied ALPINEUM Produzentengalerie Luzern
seit 2003 www.mokiho.ch
seit 1993 Dozentin an der HSLU Hochschule Luzern, Institut Architektur
1985–90 Assistenz ETH Zürich, bei Prof. P. Jenny, Departement Architektur
1985 Zeichenlehrdiplom, HSLU Luzern, Design+Kunst

Publikationen:

– Werkkatalog 2004–2017 Monika Kiss Horváth, 30 S. farbig, 2017
– Heft zur Ausstellung RUBICON, Edition Galerie Alpineum, Luzern 2013
– Heft zu FLUCHTWEG, Edition Galerie Alpineum, Preview Berlin 2011
– Fancine zu GENAU, Edition Galerie Alpineum, Luzern 2010
– Fancine zu ALIAS, Edition Galerie Alpineum, Luzern 2008
– Sporthalle und Schulraum Meggen, Kunst am Bau, Meggen 2005
– LIEBE NIERE, Kunst und Bau ARA Luzern, ©M. Kiss Horváth/GALU 2005
– collection 02 ZUGVÖGEL ©M. Kiss Horváth, 29 Farben für Räume, 2002
– Werkkatalog 1990–2003 Monika Kiss Horváth, 34 S. farbig, 2003
– collection 01 ©Monika Kiss Horváth, 42 Farben für Räume, 2000/2001
– BAR in Italia 1987–98 M. Kiss Horváth, Edition Patrick Frey c/o Scalo 2000

Monika Kiss Horváth

Kunst und Bau, Kunst im öffentlichen Raum, Farbkonzepte:

2018/20	Kunst und Bau, Ersatzneubau Haus Wegmann, Campus Klinik, Arlesheim Architektur: Baumann Roserens Architekten Zürich	Wettbewerb im selektiven Verfahren, Einladung		
2017	Kunst und Bau, Neubau Pflegewohngruppen Udligenswil Architektur: Meletta Strebel Architekten Luzern Zürich	Direktauftrag		realisiert
2016/18	Farbkonzept, Neubau Dreifachsporthalle Kantonsschule Zug Architektur: Wiederkehr Kruppenacher AG Zug	Direktauftrag		realisiert
2016	Kunst und Bau, Höhere Fachschule Gesundheit Zentralschweiz Architektur: Metron AG Baden Brugg	Wettbewerb auf Einladung		
2015/20	Kunst und Bau, Neubau Sekundarstufenzentrum Burghalde Baden mit Hubert Hofmann, Architektur: Masswerk Architekten Luzern/Zürich	Wettbewerb im selektiven Verfahren, Einladung		
2015	Kunst und Bau, Schulraumprovisorium Kantonsschule Zug Architektur: Wiederkehr Kruppenacher AG Zug	Direktauftrag		realisiert
2014/15	Kunst und Bau, Neubau KPT «uno» Wankdorf City Bern Architektur: alb Architekten Bern	Wettbewerb auf Einladung	2. Rang	
–	Bodenarbeit, Umbau Altes Kantonsspital Zug Architektur: Hochbauamt Zug	Direktauftrag		realisiert
2013/14	Kunst und Bau, Anbau ewl Unterwerk Steghof Luzern* Architektur: Schärli Architekten Luzern	3. Stufe Wettbewerb auf Einladung	1. Rang	realisiert
–	Kunst und Bau, Neues Alterszentrum Schwyz Architektur: Dettling Wullschleger Architekten AG	Wettbewerb auf Einladung		
2012/16	Fassadengestaltung Baarermattpark, Baar* Architektur: Axess Architekten Zug	Direktauftrag		realisiert
2011	Kunst und Bau, CSS Zentrum Romandie, Lausanne mit Hubert Hofmann Architektur: Wälchli + Brauen Architekten Lausanne	Wettbewerb auf Einladung		
–	Künstlerische Gestaltung Umbau Pfarreisaal St. Johannes, Stadt Luzern Architektur: Bauconsilium AG, Luzern	Direktauftrag		realisiert
2008/12	Fassadengestaltung Grüt-Park, Zürich Adliswil Architektur: Supaarch Kilchberg, Axess Architekten Zug	Wettbewerb auf Einladung	1. Rang	realisiert
2010	Farbkonzept Vögele Kulturzentrum, Pfäffikon SZ, mit Hubert Hofmann, Luzern Architektur: Behles/Kaufmann & Partner, Zürich	Direktauftrag		realisiert
–	Kunst und Bau, Umbau altes Zeughaus Zug Architektur: Graf-Stampfli-Jenni Architekten, Solothurn	2. Stufe Wettbewerb auf Einladung		
2009	Künstlerische Gestaltung Reusspark, Altes Kloster Gnadenthal, Niederwil AG Architektur: Streiff Architekten, Zürich	Direktauftrag		realisiert
2008	Kunst und Bau, Erneuerung Schulhaus Inwil Baar Architektur: Waeber/Dickenmann Architekten, Lachen	2. Stufe Wettbewerb auf Einladung		

Monika Kiss Horváth

Kunst und Bau, Kunst im öffentlichen Raum, Farbkonzepte:

2007/08	Kunst und Bau, Umbau ZKB Thalwil Architektur: Kaufmann&Partner Zürich-Rapperswil-Jona	Wettbewerb auf Einladung	1. Rang	realisiert
2006	Kunst und Bau Ref. Kirche Bottmingen, Basel mit Rémy Markowitsch	Wettbewerb auf Einladung		
2005/06	Farben Sanierung Wohnüberbauung Wartegg, Stadt Luzern* Architektur: Bühler/Lehmann, Luzern	Direktauftrag		realisiert
2004/06	Farben für Primarschulhaus Unterlöchli, Stadt Luzern Architektur: M.&M. Jauch-Stolz Luzern	Direktauftrag		realisiert
2004/05	Kunst und Bau, Ausbau und Erneuerung ARA Region Luzern* Architektur: M. Boyer Luzern	Wettbewerb / Wiedererwägung zum	1. Rang	realisiert
–	Kunstkonzept Umbau/Erweiterung Schulhaus und Sporthalle Meggen* Architektur: Linke/Bysaeth/Weber/Gärtner Luzern, mit Hubert Hofmann	Direktauftrag		realisiert
–	Farben für Primarschulhaus Hardau, Stadt Zürich* Architektur: EM2N Architekten Zürich	Direktauftrag		realisiert
2004	Farben Umbau+Erweiterung, Chinderhus, Stadt Luzern Architektur: Bühler/Lehmann Luzern	Direktauftrag		realisiert
–	Farbberatung Mehrfamilienhaus Obere Matt, Uerikon Architektur: Jens Studer, Zürich	Direktauftrag		realisiert
2002/03	Farbkonzept smgv: Oberstufenzentrum, Wartegg/Tribtschen, Stadt Luzern	Ideenwettbewerb	3. Preis	
2001/03	Kunst und Bau, Umbau/Erweiterung Pflegeheim Kirchfeld Horw, Luzern Architektur: Linke/Bysaeth/Weber/Gärtner/Schenkel Luzern	Wettbewerb auf Einladung	1. Rang	realisiert
2001	Kunst und Bau, Neubau Stiftung Brühlgut Wyden, Winterthur Architektur: Stutz/Bolt Winterthur	Wettbewerb auf Einladung	1. Rang	realisiert
–	Farben Renovation Kirche St. Johannes, Stadt Luzern Architektur: Cometti/Welti Luzern	Direktauftrag		realisiert
2000	Kunst und Bau, Erweiterung Oberstufenzentrum Menzingen, Zug	Wettbewerb auf Einladung		
1998	Kunst und Bau, Wohnsiedlung am Wasser, Stadt Zürich	Wettbewerb auf Einladung		
–	Kunst und Bau, Erweiterung Kantonsschule Rothen, Kanton Luzern	Wettbewerb auf Einladung	2. Preis	
1997	Kunst und Bau, Umbau Bezirksgericht, mit M. TH. Huber, Stadt Zürich	Wettbewerb auf Einladung	Ankauf	
1997	Kunst und Bau, Umbau Mariahilf-Schulhaus, Stadt Luzern	2. Stufe Wettbewerb auf Einladung		
1996	Farben für Sulzer, Sutter, Stadt Zürich	Direktauftrag		realisiert
1995	Kunst und Bau, Neubau Onkologie, Kantonsspital Kanton Luzern	Wettbewerb auf Einladung		
1994	Farben für Tiefgarage Coop-Center, Möhlin AG Architektur: Froelich/Hsu Architekten, Zürich	Direktauftrag		realisiert
1990	Kunst und Bau, Oberstufenzentrum, Effretikon, Zürich Architektur: Alois Kis Illnau, Zürich	Direktauftrag		realisiert